

# Fenilleton.

Der Vetter im Consisto-  
rium.

Eine Geschichte  
von

W. D. Hoyt.

Fortsetzung.

Der Vetter führte mich eine Stiege hinauf, auf der Teppich lagen. Alles verrieth ein sehr vornehmen Hause. Endlich öffnete er eine Thüre, bat mich einzutreten, verbeugte sich und ging.

Ich stand in einem prächtigen Saale. Ein kostbares Tepich bedeckte den Boden. Reiche Statuen standen umher. An den Wänden hingen herrliche Gemälde in breiten goldenen Rahmen. Einz deshalb zog mich vor Allem an. Es war, wenn mich nicht Alles täufte, des Bild des Schönen, welcher ich die Vergnügung im Parc gereicht hatte. Ich stand im Ansehen des Bildes verfunken, als ich hinter mir eine Thür öffnete.

Als ich mich umwendete, stand sie vor mir in all' ihrem Liebreis.

Wir standen einander gegenüber, erötzend und so betroffen, daß keines ein Wort zu hören wußte.

Endlich gelang es mir, mich zu fassen.

Vielleicht bin ich so glücklich, stotterte ich, Ihnen ein schöner vermeintliches Gut wieder geben zu können. Ich fand gestern diesen Ring an der Fontaine, wo Sie — den Kronen wanden. Mit großer Freude legte ich ihn in die Hand der rechtsmäßigen Eigentümmerin.

O Mutter, da hätten Sie dies Engelsgesicht sehen sollen! Es war in Glück getauft, aber sie ging in eine Verklärung über, wie ich Althütige nie gesehen. Ihre Hand zitterte, als ich ihn hinzog. Sie sah ihn mit Entzücken an, delzte ihn an ihre Lippen, und zwei Thränen, es waren gewiß Freudentränen, rannen über ihre Wangen.

"Gottlob! daß ich ihm wieder habe," rief sie in seliger Freude, und nun saß sie das große heilige Auge zu mir unbeschreiblichen Ausdrucke zu mir auf. Dank! laufend Danke Ihnen, der Sie mir dies unschätzbarer Ort wieder geben. Ach, führt sie in einer schönen Begeisterung fort, wenn ich Ihnen sage, daß es die Haare einer thueren Mutter sind, daß sie mir diesen Ring am Tage meiner Confirmation gab — dann erst werden Sie fühlen, welch ein edler Mensch er für mich hat, und wie hoch ich Ihnen verpflichtet bin."

Die zwanglos Natürlichkeit, die kindliche Unigkeit dieses Worte ergreifend mein Herz. Ich dachte an Sie, meine heure Mutter, und fühlte mich unausprechlich glücklich, dem trefflichen Mädchen einen solches Gut erhalten zu haben. Alle Scheu, aller Zauder, alle Verlegenheit von meinem Herzen genommen.

Ich verscheide diese Gefühle, ich kann sie ganz nachempfinden," sagte ich, "denn auch ich habe eine vorzerrliche Mutter."

Sie sah mich freudlich an, aber mit Wehmuth, sagte sie: "Süß! Sie haben sie noch, wie glücklich sind Sie dann!" Zeit aber erlahnte sie plötzlich. Sie wollte an die befreiende Bekämpfung denken, und hatte doch den Mut nicht, sie mir anzubieten.

"Ich schaue mich glücklich," hab ich wieder an, "um sie aus der Verlegenheit zu ziehen, Ihnen eine so große Freude gemacht zu haben. Die Erinnerung an diesen glücklichen Augenblick — und — zwei anders, wird mir nie erlöschien. Doch habe ich eine Bitte. Ich bitte mit einer dieser Rosenknospen aus, als Erinnerungszeichen dieser glücklichen Stunde!"

(Fortschreibung folgt.)

# Rechts - Anwälte.

G. W. Hobbs und Simson,  
Rechts - Anwälte,  
No. 46½ Cherry-Straße, Nashville.

Umfassendes Recht für den deutschen Bürgertum ganz

ausgedehnt. 17. März 1863.

Jno. Dugl. Smith,  
Rechts - Anwält,  
No. 6 Cedar-Straße, eine Treppe hoch,  
Nashville, Tennessee.

P. G. Steiner Perkins,  
Rechts - Anwalt,

No. 25 Colonade Haus, Cherry-Straße,  
Nashville, Tenn.

Allen 2. Allen, 3. McNease,  
No. 3 Cedarstraße, zwei Thüren unterhalb des Public Square.

Advokaten und Rechts-Anwälte,

gekennzeichnet in allen Staaten, Militär und Beratungen

ausgedehnt. Umfassendes Recht für den deutschen Bürgertum erweitert.

die Bedürfnisse.

G. W. Thruston,  
Advocate und Rechts-Anwalt

No. 42½ Cherry-Straße,

Nashville, Tenn. 17. März 1863.

William Shyne,  
Rechts - Anwalt,

Officer 11½ Cherry-Straße,

Nashville, Tenn.

W. N. McDougal,  
(Rechts-Anwalt)

Ecke Cherry und Union-Straße, im

2ten Stock.

17. März 1863.

J. B. Childress,  
(Rechts-Anwalt)

Officer 1½ Cedar-Straße zwischen Cherry und Union-Straße,

Nashville, Tennessee.

John D. Keitt, 1. d. Michel,

Grund Eigentums und Der Staaten

Claim Agenten.

No. 3 Cedar-Straße Nashville, Tennessee.

Grund und Gebäude.

Architect,

No. 2 Washington Street, Ecke Church

und High-Straße,

17. März 1863.

Hartung und Hansen

Engineering and Architecture.

Naumburg, Tenn.

Baumeister und Contrachoren.

Compagnie für das Kriegsministerium in allen in

der Welt slägigen Rechten und persönlichen Rechten

des Deutschen Reichs.

Naumburg, Tenn.

W. L. Williamson.

Architect,

No. 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.

Ein Autochthone Zeichnungen und Bilder von

den eingeborenen werden.

Naumburg, Tenn.

Architecten.

Officer 11 Cherry-Straße nahe Church.